



öffentlich

Betreff:
Werkstattverfahren "Autofreie Innenstadt"

Einreicher: Fraktion Freie Demokraten

Erstellungsdatum 16.10.2020

Eingang 502:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

04.11.2020 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Vor Eröffnung des Werkstattverfahrens „Autofreie Innenstadt“ sowie vor der Durchführung vorgezogener Maßnahmen zu diesem Ziel sind aktuelle Verkehrsdaten zu erheben, damit das Werkstattverfahren auf einer qualifizierten Datengrundlage aufgebaut werden kann.

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, einen entsprechenden Auftrag erteilen zu lassen und die Eröffnung des Werkstattverfahrens bis zur Vorlage aktueller Daten aufzuschieben.

gez.
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Nach Informationen im zuständigen Ausschuss sind die vorhandenen Verkehrsdaten acht Jahre alt. Sowohl die Landeshauptstadt Potsdam als auch umliegende Gemeinden sind in den vergangenen Jahren deutlich gewachsen mit entsprechenden Folgen für das Verkehrsaufkommen und die Verkehrsströme. Diese Entwicklung darf nicht unberücksichtigt bleiben, wenn die Ausgangssituation für das Werkstattverfahren eine realistische Grundlage haben soll.